

15236 Biegen (LOS)

[~ 23 km nÖ 15848 Beeskow; UTM: U33 457 5795]

Biegen war lange Zeit königliche Domäne und hatte ein eigenes Gericht, welchem sogar die Stadt Müllrose unterstand. Im königlichen Jagdrevier des Amtes Biegen wurde am 18. September 1696 der Hirsch geschossen, an welchen ein Denkmal bis in heutige Zeit auf dem Weg nach Kersdorf erinnert.

Das Rittergut, zu welchem auch ein schlossähnliches Gutshaus gehörte, war 1929 im Besitz des Elard von Oldenburg-Januschau, Reichstagsabgeordneter und enger Vertrauter Hindenburgs. Am Ende des Zweiten Weltkrieges waren 80 % des Dorfes und die Kirche zerstört, da sich die Hauptkampflinie durch Biegen und die umliegenden Dörfer zog. Das kaum zerstörte Gutshaus wurde in den Nachkriegsjahren zu großen Teilen abgetragen, um Steine für den Wiederaufbau anderer Gebäude zu gewinnen. Die Schlosstürme sind in einen Neubau integriert worden, der Eiskeller liegt heute auf privatem Grund.



Der Bau der unteren Partien der Biegener Kirche wird vermutlich vor 1250 begonnen worden sein. Das Mauerwerk der Kirche besteht dort aus sauber behauenen und streng horizontal verlegten Granitfindlingen. Der später angefügte Turm steht auf einem mittelalterlichen Feldstein-Sokkel.

Die Ost - West - Ausrichtung der Kirchen entspricht der Glaubensvorstellung, dass Jerusalem generell im Osten liegt. Die erste Baulinie einer neu zu erbauenden Kirche wurde am Tage des Patroziniums (Heiligenpatronats) nach dem Punkt des Sonnenaufgangs ausgerichtet. Hatte die Kirche zwei Titelheilige, wurden entweder die Winkel gemittelt oder nördliche und südliche Langhauswand wurden unterschiedlich ausgerichtet. In Biegen fanden sich bei der Restaurierung des Altars im Jahre 1958 zwei Beutel mit Reliquien des Heiligen Eucharis. Dieser war nach alten Quellen der erste Bischof von Trier. Sein Wirken wird in der Mitte des 3. Jh. vermutet. Es ist jedoch nicht ganz sicher, ob er tatsächlich gelebt hat.

Feldsteinkirchen in der Nähe s. Briesen, Jacobsdorf, Petersdorf.



Tatzenkreuz oder Steinmetzzeichen